

Magische Momente

Die 23. Ingolstädter Zaubertage bieten vom 9. bis 23. November viele Überraschungen

Ingolstadt (DK) So viele Veranstaltungen wie noch nie erwarten die Zuschauer bei den 23. Ingolstädter Zaubertagen. Organisator Sven Catello setzt dabei den Schwerpunkt auf Zauberkunst auf kleinen Bühnen in Ingolstadt und Eichstätt. Aber auch die Vielfältigkeit moderner Zauberei will er dabei demonstrieren, findet diese doch auch im Bus, beim Einkaufen im Westpark oder auch in Kombination mit einem Dinner statt. Wie in den Vorjahren führen die Magier ihre Künste sowohl Erwachsenen als auch Kindern vor.

Vom 9. bis 23. November ist das Festival angesetzt, und sowohl zum Start im Westpark als auch eine Woche später am Rathausplatz beim „Zaubern im Bus“ kann sich jeder einen Vorgeschmack bei freiem Eintritt holen. Wer es exklusiver mag, ist zum „Magic Dinner“ im Hotel Domizil oder zum „Catello Zaubermenü“ im NH Hotel eingeladen, wo neben der Zauberei ein Drei-Gänge-Menü serviert wird.

Drei Mal in Ingolstadt und ein Mal in Eichstätt werden die „Kinder im Zauberland“ in das Geschehen eingebunden. Bei den Nachmittagsvorstellungen im Altstadttheater und der Kleinkunsthöhle Zum Gutmann in Eichstätt können Kinder ab vier Jahren zusehen, aber auch die Eltern erleben, wie Naturgesetze scheinbar auf den Kopf gestellt werden. Akteure sind dabei die Deutschen Meister der Kinderzauberei, Sven Catello und Jens Keidel, der Ingolstädter Frank Grabowski, sowie am 16. November einer der auswärtigen Stars, nämlich Bert Rex, der die Vorstellung allein bestreiten wird.

Wie schon erwähnt, liegt das Hauptaugenmerk der diesjährigen Zaubertage auf den vier Soloprogrammen, welche die Illusionisten am Abend in den beiden Spielstätten Altstadttheater Ingolstadt und Kleinkunsthöhle Zum Gutmann in Eichstätt zeigen werden. Den Anfang macht Desimo mit seiner „Zaubershow“. Er ist nicht nur als



Bei Desimo ist jeder Auftritt wie eine Premiere. Der frühere Weltmeister in der Sparte Comedy-Magie wird die Zuschauer bestimmt auch in Ingolstadt in seinen Bann ziehen. Für den Auftritt am 9. November im Altstadttheater gibt es noch Karten.

Foto: Hammer/DK-archiv

PROGRAMM DER ZAUBERTAGE

Ein Überblick über die 23. Ingolstädter Zaubertage vom 9. bis 23. November:

■ **Samstag, 9. November**, 11 bis 15.15 Uhr, Westpark: Zaubern im Westpark mit Ben Profane, Sven Catello, Jens Keidel, Frank Grabowski

■ **Samstag, 9. November**, 16 Uhr, Altstadttheater: Kinder im Zauberland mit Sven Catello und Jens Keidel

■ **Samstag, 9. November**, 19.30 Uhr, Altstadttheater: Zaubershow Zaubershow mit Desimo

■ **Sonntag, 10. November**, 15 Uhr, Zum Gutmann in Eichstätt: Kinder im Zauberland

■ **Sonntag, 10. November**, 19 Uhr, Zum Gutmann in Eichstätt: Zaubershow mit Sven Catello

■ **Freitag, 15. November**, 15, 16, 17 Uhr, Rathausplatz: Zaubern im Bus mit Frank Grabowski, Sven Catello, Bert Rex

■ **Freitag, 15. November**, 19 Uhr, Hotel Domizil: Magic Dinner mit einem Drei-Gänge-Menü und Zauberkunst mit Frank Grabowski, Sven Catello, Bert Rex

■ **Samstag, 16. November**, 15 Uhr, Altstadttheater: Kinder im Zauberland – Zauberkunst zum Staunen und Mitmachen mit Bert Rex

■ **Samstag, 16. November**, 19.30 Uhr, Altstadttheater: „Magie auf die harte Tour“ – Zaubershow mit Bert Rex

■ **Sonntag, 17. November**, 15 Uhr, Altstadttheater: Kinder im Zauberland – Zauberkunst zum Mitmachen mit Sven Catello und Jens Keidel

■ **Sonntag, 17. November**, 19.30 Uhr, Altstadttheater: „Profane Zeiten“ – Zaubershow mit Ben Profane

■ **Samstag, 23. November**, 19 Uhr, NH Hotel: Catello Zaubermenü mit einem Drei-Gänge-Menü und Zauberkunst der intensiven Form

Zauberweltmeister in der Sparte Comedy bekannt, sondern auch als vielbeschäftigter TV-Moderator. Schon mehr als zehn Jahre hat Sven Catello versucht, ihn nach Ingolstadt zu locken, und nun ist es ihm endlich gelungen. In dieser abwechslungsreichen Comedy-Zaubershow wird ziemlich viel passieren, versprechen Veranstalter und Künstler, denn das originelle Repertoire des charmanten Entertainers ist sehr groß. „Und spontan ist er auch noch auf der Bühne“, so die Veranstalter.

Die Eichstätter kommen in den Genuss der Show „Sven Catello ... verblüfft“, die begeisterte Kritiken bekommen hat. Catello ist bekannt für charmante und verblüffende Unterhaltung. Bei der Zauberweltmeisterschaft wurde er für seine Großillusionen mit dem 3. Platz ausgezeichnet – er kennt sich also aus mit den ganz großen Bühnen. Bei seinem Abendprogramm nutzt er dies, um jeden im Saal zu erreichen und zum Staunen zu bringen.

Einer der meistbeschäftigten Varietékünstler des ganzen Landes ist Bert Rex. Sein Programm läuft unter dem Titel „Magie auf die harte Tour“. Er beherrscht das Spiel mit der Untertreibung genau so perfekt wie die Zauberkunst und Wortakrobatik. Dabei ist er einfach urkomisch mit seiner staubtrockenen und bisweilen auch ziemlich unbeholfenen Art. Er ist übrigens auch beim „Zaubern im Bus“ und dem „Magic Dinner“ zu sehen.

Den Abschluss bildet Ben Profane mit „Profane Zeiten“. Für ihn ist die Zauberei eine perfekte Basis, um Lebensfreude, absurde Ideen, Explosionen, menschliche Abgründe und technische Feinheiten zu kombinieren. Die Show ist eine originelle Mischung aus Comedy, Jonglage, Magie und guter Laune. Wer sich einen Vorgeschmack davon holen möchte, kann dies beim Zaubern im Westpark tun. Das komplette Programm findet man unter www.zaubertage.de.